



**Bayerisch-Schwäbische  
Museumsbahn e.V**

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Bayerisch-Schwäbischen Museumsbahn e. V. (BSM e.V.)**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Die AGB regeln den Kartenvorverkauf für die Sonderfahrten der BSM e.V. Die Fahrkarten können wie folgt bestellt werden:

- telefonisch (0821/50876053; Anrufbeantworter)
- per Fax (0821/50876054)
- per Kontaktformular der Homepage
- per Mail unter der Adresse [reise\(at\)bsm-augsburg.de](mailto:reise(at)bsm-augsburg.de)

### **§ 2 Ablauf der Bestellung**

Bei der Bestellung geben Sie nachfolgende Daten an:

- Vorname, Name\*
- Straße\*
- Plz. und Ort\*
- Anzahl der gewünschten Fahrkarten\*
- Mailadresse
- Telefonnummer

Die mit den \* gekennzeichneten Daten sind zwingend erforderlich, die anderen Daten können Sie mit angeben. Diese dienen der schnellen Übermittlung von Informationen für den Fall, daß es noch Änderungen bei der bestellten Leistung gibt

Wenn Sie die Bestellung unter einer der vorgenannten Möglichkeiten an die BSM e.V. übersendet haben, wird Ihnen die Rechnung mit der Kontoverbindung und die Fahrkarte per Post zugestellt.

Bei einer Bestellung per Mail wird Ihnen der Bestelleingang in einer Rückmail bestätigt. Bei telefonischer oder Bestellung per Fax ist dieser Service nicht möglich. Die Bearbeitung der Bestellungen erfolgt nach dem Eingang der Bestellungen. Ist die Fahrt ausverkauft, wird dies auf der Ansage des Anrufbeantworters durchgesagt, oder es erfolgt eine automatische Rückmail mit der entsprechenden Benachrichtigung.

Ihre Bestellung ist verbindlich. Der Kaufvertrag kommt mit der Zustellung der Rechnung zustande. Die Rechnung mit den Fahrkarten wird dann in einem angemessenen Zeitraum vor der Fahrt versandt.

Die in der Rechnung genannte Zahlungsfrist ist einzuhalten. Auf dem Überweisungsträger sind zwingend die Rechnungsnummer und der Name auf den die Bestellung lautet anzugeben, damit der Betrag der Bestellung zugeordnet werden kann.

Bei einer Bestellung von weniger als 5 Werktagen vor der Fahrt können die Fahrkarten nicht mehr per Post zugestellt werden. Hier werden wir Ihnen die Fahrkarten reservieren, bei telefonischer Bestellung hinterlassen sie bitte eine Rückrufnummer zur Bestätigung, bei Bestellung per Mail erhalten Sie die Bestätigung in einer Rückmail.

Die Fahrkarten sind im Zug den Schaffnern auf Verlangen zur Entwertung vorzuzeigen. Bei Verlust der Fahrkarten haben sich die Fahrgäste vor der Fahrt beim Zugpersonal zu melden.

Alle Sonderfahrten werden nur bei Kostendeckung durchgeführt. Die Versendung der Fahrkarten bedeutet gleichzeitig, dass die Kostendeckung erreicht ist. Anderenfalls erhalten Sie eine Benachrichtigung über die Absage der Sonderfahrt.

### **§ 3 Sitzplatzreservierung**

Die Fahrkarte ist gleichzeitig eine Platzkarte. Auf der Fahrkarte sind die Wagenummer und die Sitzplatznummer vermerkt. Die Bestellung beinhaltet eine Sitzplatzreservierung nach Möglichkeit mit zusammenhängenden Sitzplätzen. Im Falle von Nachbestellungen kann Ihnen voraussichtlich kein Sitzplatz in unmittelbarer Nähe der Erstbestellung reserviert werden.

Ein Anspruch auf bestimmte Sitzplätze besteht nicht.

### **§ 4 Reiserücktritt**

Der Gesetzgeber hat kein Rücktrittsrecht auf Veranstaltungstickets vorgesehen. Die Regelungen des BGB über Fernabsatzverträge finden gemäß § 312 b, Abs. 3, Ziffer 6, BGB auf die vorliegenden Verträge keine Anwendung.

Die BSM e.V. räumt Ihnen die nachfolgend angegebenen Möglichkeiten zu einer rechtzeitigen Stornierung ein:

- Bis zum Tag 11 vor der Sonderfahrt keine Stornogebühr
- 10 bis 7 Tage vor der Sonderfahrt Stornogebühr 20% des Rechnungsbetrags
- 7 bis 5 Tage vor der Sonderfahrt Stornogebühr 30% des Rechnungsbetrags
- 4 bis 0 Tage vor der Sonderfahrt ist keine Erstattung des Fahrpreis möglich

Die Stornierung hat ausschließlich schriftlich zu erfolgen. Ausschlaggebend für die Berechnung des der Stornogebühr ist der **Poststempel** oder der **Eingang der E-Mail** der Abbestellung bei der BSM e.V. Die Bereits bereits übersandten Fahrkarten verlieren ihre Gültigkeit und sind zu vernichten.

Augsburg, den 01.06.2016

Bayerisch-Schwäbische Museumsbahn e.V